Bayerische Hochschulzentrum für Lateinamerika organisierte Delegationsreise zu Hochschulkongress und DAAD-Alumni-Treffen nach Kuba

09.05.2018 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

http://www.baylat.org

Das Bayerische Hochschulzentrum für Lateinamerika (BAYLAT) initiierte und organisierte die Teilnahme einer zehnköpfigen bayerischen Delegation verschiedener bayerischer Institutionen an dem 11. Internationalen Hochschulkongresses “Universidad 2018”, der vom 12. bis 16. Februar 2018 in Havanna, Kuba stattfand. Das übergeordnete Motto des Kongresses lautete: „Hochschulen und die Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung“.

BAYLAT hat ergänzend zu der Kongressteilnahme mit Unterstützung der Kubanischen Botschaft in Berlin ein hochrangiges Begleitprogramm organisiert. Die Delegation nahm unter anderem folgende Termine und Arbeitsgespräche wahr:

- Fundación Antonio Nuñez Jiménez de la Naturaleza y el Hombre
- Ministerium für Wissenschaft, Technologie und Umwelt der Republik Kuba (CITMA)
- Feierlichkeiten anlässlich des 290. Jubiläums der Universidad de La Habana mit Grußwort von Professor Dr. Stefan Leible, Präsident der Universität Bayreuth und Direktoriumsmitglied von BAYLAT
- Ministerium für Energie und Minen der Republik Kuba (MINEM)
- Hochschulministerium der Republik Kuba (MES)
- Delegation der Europäischen Union in Kuba
- Deutsche Botschaft in Havanna
- Büro des Stadthistorikers von Havanna, mit Besuchen des „Zentrums für die Interpretation der KubanischEuropäischen Beziehungen“ sowie des „Museums Haus Alexander von Humboldt“

Die bayerische Delegation hat sich aktiv mit Veranstaltungen an dem Hochschulkongress beteiligt, der vom kubanischen Wissenschaftsministerium (MES) organisiert wurde. Auf folgendem Panel war die bayerische Delegation aktiv vertreten:

- Rektorenforum unter Teilnahme von Professor Dr. Stefan Leible im Panel: „Internationalisierung: Allianzen und Verbünde“

Am 15. Februar wurden die bayerischen Veranstaltungen durchgeführt, die unter folgenden Titeln liefen:

Veranstaltung 1: „Kuba und Bayern: Allianzen Bildung in Wissenschaft, Forschung und Lehre”

Mit Vorträgen von:

- Dr. Irma de Melo, Geschäftsführerin des Bayerischen Hochschulzentrums für Lateinamerika (BAYLAT)
- Prof. Dr. Stefan Leible, Präsident der Universität Bayreuth und BAYLAT-Direktoriumsmitglied

- Prof. Dr. Dr. Godehard Ruppert, Präsident der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
- Dr. Stefan Lauterbach, Leiter des Referats für Internationale Angelegenheiten der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)

Veranstaltung 2: “Kuba und die Europäische Union: Wissenschaftliche Verbindungen in Umwelt, Energie, Klima und Bioökonomie etablieren“

Koordination und Vortrag von:

- Dr. Thomas Ammerl, Fachbereichsleiter Umwelt, Energie und Bioökonomie der Bayerischen Forschungsallianz (BayFOR) GmbH

Mit Vorträgen von:

- Prof. Dr. Franz X. Bogner, Lehrstuhl für Didaktik der Biologie der Universität Bayreuth
- Prof. Dr. Silke Jansen, Lehrstuhl für Romanistik, insbesondere Sprachwissenschaft der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)
- Prof. Dr. Christof Mauch, Direktor des Rachel Carson Center for Environment and Society der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)

Mit mehr als 70 TeilnehmerInnen aus verschiedensten Institutionen der kubanischen Wissenschaft, Akademie und Forschung waren beide Veranstaltungen sehr gut besucht und es entstand ein intensiver Dialog über die kubanisch-bayerische Zusammenarbeit in Wissenschaft, Forschung und Lehre.

Die Veranstaltungen präsentierten die bayerische Wissenschafts- und Forschungslandschaft, zeigten die Vielzahl der konkreten bayerisch-kubanischen Kooperationsmöglichkeiten auf und stellten einen direkten Kontakt zwischen interessierten Einrichtungen her. Durch diesen Kontakt zwischen InstitutionsvertreterInnen und WissenschaftlerInnen wird ebenso die bayerisch-kubanische Zusammenarbeit im Rahmen von Förderprogrammen der Europäischen Union angestoßen, erweitert und nachhaltig ausgebaut werden.

Bei einem Arbeitsgespräch mit S.E. Alberto Navarro, Botschafter der Delegation der Europäischen Union auf Kuba und S.E. Thomas Neisinger, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland auf Kuba, betonten beide Botschafter das klare Interesse der Europäischen Union, Deutschlands und Kubas, die Zusammenarbeit der Regionen in Wissenschaft, Forschung und Lehre auszubauen.

Weitere Highlights waren:

- Eröffnungsvortrag Dr. Eusebio Leal Spengler, Stadthistoriker von Havanna
- Rektorenforum unter Teilnahme von Professor Dr. Leible im Panel: „Internationalisierung: Allianzen und Verbünde“
- Ministerforum

Im Rahmen des Aufenthaltes in Havanna wurde ebenso ein Kooperationsabkommen zwischen der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und der Universidad de Guantánamo u.a. für die Realisierung gemeinsamer Forschungsprojekte sowie Dozenten- und Studierendenaustausch geschlossen.

Dem Kongress vorgeschaltet veranstaltete der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) vom 09. bis 11.02.2018 ein DAAD-Alumni-Treffen, für welches zahlreiche kubanische Alumni und VertreterInnen aus Deutschland angereist waren. Professor Dr. Dr. Godehard Ruppert beteiligte sich aktiv mit einem Beitrag bei der Podiumsdiskussion zu dem Thema: „Die Verantwortung der Hochschulen in Deutschland und Kuba für die Umsetzung der Agenda 2030“.

BAYLAT und die BayFOR präsentierten sich im Rahmen des DAAD-Alumni-Treffens mit ihrem Serviceangebot und Förderprogrammen sowie mit einem Informationsstand im Rahmen des Networking-Kaffees.

Die WissenschaftlerInnen der bayerischen Delegation involvierten sich in unterschiedlichen Wissenschaftsworkshops, die in Form einer Deutsch-Kubanischen Zukunftswerkstatt stattfanden:

- Prof. Dr. Christof Mauch: Workshop zu Energie und Nachhaltigkeit
- Prof. Dr. Franz X. Bogner: Workshop Didaktik der MINTFächer
- Prof. Dr. Silke Jansen und Jessica Barzen, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Lehrstuhls für Romanistik, insbesondere Sprachwissenschaft der FAU: Workshop Kulturund Sozialwissenschaften

Folgende RepräsentantInnen deutscher Förderinstitutionen beteiligten sich an dem DAAD-Alumni-Treffen (in alphabetischer Reihenfolge):

- Christine Arndt, Regionalwissen Lateinamerika und Westeuropa des DAAD
- Dr. Enno Aufderheide, Generalsekretär der Alexander von Humboldt-Stiftung
- Iris Danowski, Zuständige für Lateinamerika der Hochschulrektorenkonferenz (HRK)
- Dr. Ulrich Grothus, Stellvertretender DAAD-Generalsekretär
- Prof. Dr. Susanne Hilland, BadenWürttemberg International (BW-I)
- Dr. Andreas Trepte, Lateinamerikabüro der Max-Planck-Gesellschaft

Der BAYLAT-Bayerischen Delegation ist es gelungen durch die Teilnahme am Hochschulkongress „Universidad 2018“ sowie dem DAAD-Almuni-Treffen Präsenz zu zeigen und aktiv in Dialog mit Ministerien, Hochschulen und Forschungseinrichtungen Kubas zu treten. Die daraus entstandenen Kontakte mit Schlüsselpersonen der Internationalisierung Kubas und die gesetzten Impulse sollen genutzt werden, um die Zusammenarbeit von bayerischen und kubanischen Einrichtungen aus und in Wissenschaft, Lehre und Forschung auszubauen und weiter zu intensivieren.

Kontakt

Interessierte, die Verbindungen mit kubanischen Hochschulen, deren Fakultäten oder Fachbereichen etablieren möchten, können sich gerne an BAYLAT wenden:

Bayerisches Hochschulzentrum für Lateinamerika (BAYLAT)
Apfelstraße 6
91054 Erlangen
E-Mail: info(at)baylat.org

Quelle: Bayerisches Hochschulzentrum für Lateinamerika (BAYLAT)

Redaktion: 09.05.2018 von Nadine Blamberger, Bayerisches Hochschulzentrum für Lateinamerika (BAYLAT)

Länder / Organisationen: Kuba

Themen: Bildung und Hochschulen, Netzwerke

Zurück

Weitere Informationen